

Synopse

Änderung der Vereinbarung über die Gebühren der Motorfahrzeugprüfstation beider Basel

Von diesem Geschäft tangierte Erlasse (SG Nummern)

Neu: –
Geändert: **952.860**
Aufgehoben: –

Geltendes Recht	Arbeitsversion (Stempel 06.08.2024)
	Vereinbarung über die Gebühren der Motorfahrzeugprüfstation beider Basel
	<i>Die Regierungsräte der Kantone Basel-Stadt und Basel-Landschaft beschliessen:</i>
	I.
	Vereinbarung über die Gebühren der Motorfahrzeugprüfstation beider Basel vom 9. November 1993 (Stand 1. Januar 2018) wird wie folgt geändert:
<p>§ 1</p> <p>¹ Die Gebühren für die Dienstleistungen der amtlichen Verkehrsexperten werden nach dem zeitlichen Aufwand festgesetzt. Der Ansatz pro Zeiteinheit à 20 Minuten beträgt:</p> <p>a) Für Fahrzeugprüfungen und technische Expertisen CHF 65</p> <p>b) Für Prüfungen der Motorfahräder CHF 40</p> <p>c) Für praktische Führerprüfungen und alle übrigen Dienstleistungen, soweit diese Vereinbarung nichts anderes bestimmt CHF 40</p> <p>² Der mindestverrechenbare Zeitaufwand der Gebühren gemäss Abs. 1 lit. a und b beträgt ¼ Zeiteinheit.</p>	<p>¹ Die Gebühren für die Dienstleistungen der amtlichen Verkehrsexperten<u>Verkehrsexpertinnen und -experten</u> werden nach dem zeitlichen Aufwand festgesetzt. Der Ansatz pro Zeiteinheit à 20 Minuten beträgt:</p> <p>a) Für<u>Für</u> Fahrzeugprüfungen und technische Expertisen CHF 65<u>78</u></p> <p>b) Für<u>Für</u> Prüfungen der Motorfahräder CHF 40<u>46</u></p> <p>c) Für<u>Für</u> praktische Führerprüfungen und alle übrigen Dienstleistungen, soweit diese Vereinbarung nichts anderes bestimmt CHF 40<u>46</u></p>

Geltendes Recht	Arbeitsversion (Stempel 06.08.2024)
<p>§ 3</p> <p>¹ Für Theorieprüfungen sind folgende Gebühren zu entrichten:</p> <p>a) Einzelprüfung nach Zeitaufwand pro Zeiteinheit CHF 40</p> <p>b) Gruppenprüfung CHF 40</p> <p>c) CZV - Theorie (gemäss Chauffeurzulassungsverordnung) CHF 60</p>	<p>a) Einzelprüfung nach Zeitaufwand pro Zeiteinheit CHF 40<u>46</u></p> <p>b) Gruppenprüfung CHF 40<u>46</u></p> <p>c) CZV - Theorie (gemäss Chauffeurzulassungsverordnung<u>Chauffeurzulassungsverordnung¹⁾</u>) CHF 60</p>
<p>§ 4</p> <p>¹ Bei auswärtigen Prüfungen sind die ordentlichen Prüfungsgebühren um folgende Zuschläge zu erhöhen:</p> <p>a) Kilometerzuschlag entsprechend der Kilometerentschädigung gemäss § 7 Abs. 3 der basellandschaftlichen Spesenverordnung vom 13. Dezember 1983.</p> <p>b) Wegezeit nach Zeitaufwand pro Zeiteinheit CHF 40</p> <p>c) Gruppenprüfung CHF 15</p>	<p>a) Kilometerzuschlag entsprechend der Kilometerentschädigung gemäss §-7-Abs.-3-der basellandschaftlichen Spesenverordnung<u>Verordnung über den Auslagenersatz vom 13. Dezember 1983-15. Juni 1999¹⁾</u>;</p> <p>b) Wegezeit nach Zeitaufwand pro Zeiteinheit CHF 40<u>46</u></p>

¹⁾ SGS [153.15](#)

Geltendes Recht	Arbeitsversion (Stempel 06.08.2024)
<p>Liestal, den 9. November 1993</p> <p>Im Namen des Regierungsrates des Kantons Basel-Landschaft Der Präsident: W. Spitteler Der Landschreiber: W. Mundschin</p> <p>Basel, den 9. November 1993</p> <p>Im Namen des Regierungsrates des Kantons Basel-Stadt Der Präsident: Dr. M. Feldges Der Staatsschreiber: Dr. E. Weiss</p>	<p>Basel, Liestal, den 9. November 1993 ¶ Im Namen des Regierungsrates des Kantons Basel-Landschaft Regierungsrats Der Präsident: <u>W. Spitteler</u> <u>Dr. Conradin Cramer</u> Der Landschreiber: <u>W. Mundschin</u> <u>die Staatsschreiberin: Barbara Schüpbach-</u> <u>Guggenbühl</u></p> <p>Basel, den 9. November 1993 <u>Liestal,</u> ¶ Im Namen des Regierungsrates des Kantons Basel-Stadt <u>Regierungsrats</u> Der Präsident: Dr. M. Feldges <u>Isaac Reber</u> Der <u>Staatsschreiber: Dr. E. Weiss</u> <u>die Landschreiberin: Barbara Heer Dietrich</u></p>
	II.
	<i>Keine Änderung anderer Erlasse.</i>
	III.
	<i>Keine Aufhebung anderer Erlasse.</i>
	IV.
	<p>Diese Änderungen treten am 1. Oktober 2024 in Kraft.</p> <p>Im Namen des Regierungsrates des Kantons Basel-Stadt Regierungspräsident: Dr. Conradin Cramer Staatsschreiberin: Barbara Schüpbach-Guggenbühl</p> <p>Im Namen des Regierungsrates des Kantons Basel-Landschaft der Präsident: Isaac Reber die Landschreiberin: Elisabeth Heer Dietrich</p>